

Was ist MITOPRO-MED

(Dr. Arkadi Prokopov)

MITOPRO™ - ist eine neue biomedizinische Technologie, die gezielt die Mitochondrien anspricht.

Das MITOPRO™ (MITochondrial Optimization PROtocol) ist eine proprietäre Kombination synergistischer Maßnahmen, die für die Stimulation und die Unterstützung mitochondrialer Verjüngung entwickelt wurden. Das MITOPRO ermöglicht einen signifikanten physiologischen «shortcut», der bis in jüngster Zeit unbekannt war. Dieser «shortcut» bedeutet eine gezielte Zerstörung der veralteten, ausgenutzten Mitochondrien (=Kraftwerke in jeder Zelle) und unterstützt eine beschleunigte Vermehrung der gesunden, jüngeren Mitochondrien in den Zellen. Die schnelle Verjüngung von Mitochondrien erzielt man mit Hilfe von relativ kurzen und stressfreien, physiologischen Interventionen, die sowohl bei gesunden als auch bei kranken Menschen anwendbar sind.

Mitochondriale Alterung erschöpft die Vitalität, mitochondrialer Aufbau stellt die Lebenskräfte wieder her.

Eine über 30 Jahre lang, in Russland erforschte Methode in Verbindung mit der Erfahrung aus der 20-jährigen Praxis von Dr. Prokop liefert die Basis dieser neuen biotechnologischen Therapieform.

Modernste Geräte aus Australien machen den Praxiseinsatz ohne hohen Zeitaufwand möglich.

Anwendungsbereiche nach HP Carola bD'Mexis:

- Anti-Aging für 40 – über 80 jährige Menschen
- Gewichtsreduktion
- Sport und Fitness – Regeneration nach Verletzungen
- Alzheimer
- MS
- Alle chronischen und degenerativen Erkrankungen
- Diabetes m.
- Abwehrschwäche, Antriebslosigkeit, Müdigkeit, Burn-out Syndrom
- Allergien
- Maculadegeneration des Auges
- CMS, MCS
- Asthma, Bronchitis
- **Rheuma, Arthritis,**
- **Borreliose**

- **Herz-Kreislauf Erkrankungen**

Wie funktioniert MITOPRO?

Das MITOPRO™ (MITochondria Optimization PROtocol) ist eine proprietäre Kombination synergistischer Maßnahmen, die für die Stimulation und die Unterstützung mitochondrialer Verjüngung entwickelt wurden.

Das MITOPRO stimuliert und unterstützt den natürlichen Verjüngungsprozess (engl. - mitochondrial biogenesis) von Mitochondrien in den Zellen mit Hilfe eines ungewöhnlichen physiologischen «shortcuts», was bis vor kurzem unbekannt war. Das Basiselement dieser Technologie benutzt intermittierenden, strikt kontrollierten Sauerstoffmangel, der gerade in den Mitochondrien wirkt. Diese Technologie ist eine Weiterentwicklung des bekannten Höhentrainings, das bei Sportlern schon lange bekannt ist. Der größte Vorteil dieser Technologie ist, dass sie sowohl für hochtrainierte Athleten als auch für Nicht-Sportler anwendbar ist.

Bei kontrollierten Sauerstoffschwankungen zwischen niedrigem und hohem O₂-Gehalt in der Atemluft entsteht in den Zellen eine erhöhte Menge von freien Sauerstoffradikalen. Die gesunden Mitochondrien schützen sich gegen Sauerstoffradikale mit Hilfe von antioxidativen Enzymen, denn die beschädigten, mutierenden, veralteten Mitochondrien überleben diesen Stress nicht. Sie sterben durch Mitoptosis, einem mitochondrialen «Selbstmord». Teilweise findet dieses Phänomen in kleinerem Ausmaß auch statt bei bekannten Sauerstoffbehandlungen, z.B. Sauerstoff-Mehrschritt Therapien nach Manfred von Ardenne, oder Ozonbehandlungen. Bei diesen Therapien erlebt der Körper nur geringe Schwankungen in der sauerstoffreichen Phase. Bei MITOPRO™ geht es jedoch mehr um eine kurze sauerstoffarme Phase, die für unseren Körper ein viel stärkerer physiologischer Stimulus ist. Wahrscheinlich produziert das MITOPRO™ nicht nur fast alle Effekte der üblichen Sauerstofftherapien, sondern noch viel mehr, wie z.B. erhöhte Produktion von EPO (Erythropoetin) und Wachstumshormon, HSP70 und Zytoglobinen, intrazelluläres Glykogen, u.s.w.

Weil Mitochondrien wichtig für alle zellulären Funktionen sind, wirkt MITOPRO synergistisch bei bewährten Naturheilmethoden, z.B. Akupunktur, Heilfasten, Entschlackung, Meditation, sowie Wellness – Kuren, bei Gewichtsreduktion und maßgeschneiderten Rehabilitationsprogrammen. Die meisten schulmedizinischen Behandlungen, z.B. Operationen und manche Krebstherapien, können von MITOPRO komplementär unterstützt werden.